

Grundschulbildung gehört aufgewertet!!!

Uni-Standort Koblenz braucht bessere personelle Ausstattung

Das Grundschullehramt ist eine tragende Säule am Universitätsstandort Koblenz. Der Beruf einer Grundschullehrkraft ist anspruchsvoll. Guter Unterricht in Grundschulen ist die Voraussetzung dafür, dass Kinder ihre Potentiale entfalten, sich positiv entwickeln und die Schule gerne und mit Erfolg besuchen können. Die Grundschulbildung, die am Uni-Standort Koblenz qualitativ hochwertige Lehrer*innenbildung zu leisten hat, ist seit vielen Jahren massiv unterfinanziert. Es fehlen Professuren, etwa für den mathematischen Anfangsunterricht, für Englisch in der Grundschule oder für Migrationspädagogik. Die Betreuungsrelation "Professur/zu betreuende Studierende" ist unzureichend. So ist eine Masterarbeit trotz vergleichbarer Anforderungen im Berechnungsschlüssel der Universität weniger Betreuung wert als in allen anderen Studiengängen. Unter den beschriebenen Mängeln leidet die Professionalität der Grundschullehrer*innenbildung.

Wir fordern die Verantwortlichen in der Hochschulleitung und den zuständigen Ministerien auf, die Grundschulbildung in Koblenz aufzuwerten. Die Grundschulbildung ist finanziell besser auszustatten und es sind mehr Stellen für Professor*innen bereitzustellen.

Name, Vorname	Studiengang	Semester	Unterschrift

Unterschriftenlisten können auf <u>www.gew-rlp.de/studium</u> heruntergeladen werden. Ausgefüllte Listen können per Post an die GEW geschickt, im Sekretariat Grundschulpädagogik (Raum E 124) hinterlegt oder anlässlich des Abschlusses der Aktion am **3.07.2019 zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr** an einem Infostand auf dem Mikado-Platz abgegeben werden.